

NORDBURGUND



KUNST, WEIN, NATUR UND LEBENSFREUDE

Bekannt durch seine hervorragenden Weine, aber auch seine berühmte Küche, nicht zu vergessen seine vielen, vielen historischen Zeugen der Vergangenheit, und, und, und,... Burgund verwöhnt den Gaumen, aber auch das Auge! Malerische Bilderbuchlandschaften wechseln sich ab mit kleinen Dörfern und Städten, Kanälen und Flusslandschaften. Burgund mit dem Fahrrad ist ein Hochgenuss.

NIVEAU



KM

226/
235

DAUER

7 Tage
6 Nächte

REISETERMINE

18.05 - 24.05.2025
14.09 - 20.09.2025

Tag 1

Eigene Anreise mit dem Pkw oder der Bahn. Begrüßungsaperitif und anschließend Genuss des ersten französischen Abendessens mit 4-Gang-Menü.

Tag 2 Pontigny - Chablis - St-Bris-le-Vineux 54 km

Der Tag startet mit einem ausgedehnten Frühstück in erwartungsvoller Runde. Die Radtour beginnt direkt beim Hotel und führt zunächst in den berühmten Winzerort. Nach der Besichtigung geht es hinein ins Weinanbaugebiet. Chablis wird aus nur einer einzigen Rebsorte gewonnen, der Chardonnay Traube. In Saint-Bris-le-Vineux ist es Zeit für eine Weinprobe. Es geht hinab in einen Weinkeller aus dem 12. Jahrhundert! Beschwingt geht es zum Picknickplatz in den Weinbergen und anschließend zu einer der ältesten Zisterzienserkirchen Frankreichs: Pontigny. Sie ist die zweite Tochter von Cîteaux und und eine der Hauptzeugen der Zisterzienser Bewegung. Be-sichtigung und Etappenende mit Rücktransfer oder falls es gefällt, noch 14 km zurück zum Hotel mit dem Fahrrad.



Tag 3 Auxerre - Canal du Nivernais 38 oder 47 km

Nach dem Frühstück beginnt das Tagesprogramm mit einer herrlichen Fahrt am Canal du Nivernais und der Yonne entlang bis nach Auxerre. Hier erfahren Sie mehr über die Kunst und Geschichtsstadt. Besichtigung der einzelnen malerischen Viertel mit ihren vielseitigen Fachwerkhäusern, die Kathedrale St Etienne mit ihrer romanischen Krypta, die Abteikirche St Germain, welche die ältesten Fresken Frankreichs beherbergt.

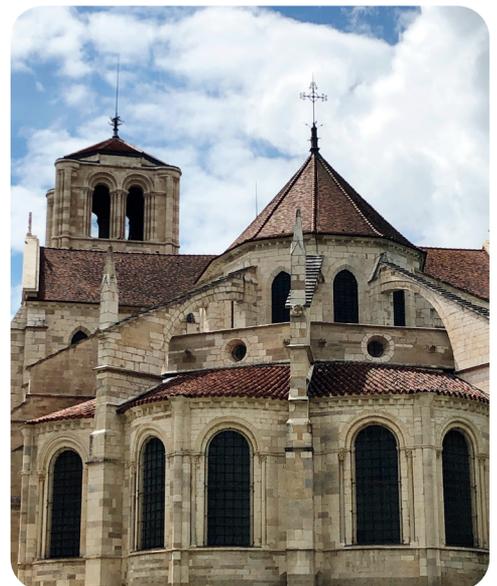
Zur Mittagszeit besteht die Möglichkeit zu einem Mittagessen in einer Crêperie. Gestärkt kann es dann anschließend auf dem Fahrrad weitergehen. Die Fahrt führt an der Yonne und dem Canal du Nivernais entlang, mit kleinen Abstechern in die Winzerdörfer und einem Abschluss in die Cave de Bailly. Hierbei handelt es sich um die Lagerstätte des Crémant de Bourgogne, ein Sekt nach Champagnermethode hergestellt, zu besichtigen in einem 3 km langen Berg mit über 5 Millionen Flaschen. Führung und Dégustation.



Tag 4 Avallon - Vézelay - Givry 42 km

Heute erwartet Sie wieder ein Tag voller Höhepunkte. Gut gestärkt und voller Unternehmungsgeist beginnen Sie den Tag mit der Fahrt bis nach Avallon. Hart umkämpft in den vergangenen Jahrhunderten liegt diese befestigte Stadt vor den Toren des Morvan Nationalparks.

Hier beginnt die Radtour mit einer Fahrt durch das romantische Vallée du Cousin. Bildschön liegt dieses Tal eingebettet im Granitgebirge. Über mal leichtere und mal stärkere Steigungen fahren wir durch die liebliche Landschaft des Avallonnais bis nach Vézelay, dem Höhepunkt unserer heutigen Fahrt. Vézelay, seine Basilika hoch oben auf dem „ewigen Hügel“ gelegen, ist von der UNESCO zum Weltku turerbe ernannt worden. Sie ist ein Wunder der romanischen Baukunst und birgt Reliquien Maria Magdalena's.





Tag 5 Semur-en-Auxois - Abtei Fontenay 48 km

Sie fahren mit dem Bus bis kurz vor die Stadttore Semur-en-Auxois und genießen kurz darauf den wunderschönen Anblick dieser pittoresken, hoch über dem Flüsschen Armançon gelegenen Stadt. Mit dem Fahrrad haben Sie sie auch gleich erreicht und besichtigen die Altstadt und ihre beeindruckende gotische Kirche Notre-Dame, welche zu den schönsten Beispielen gotischer Baukunst zählt.



Anschließend geht es durch eine sehr liebliche Landschaft bis zum Canal de Bourgogne, welcher auf dieser Höhe eine Schleusentreppe mit 37 Schleusen auf 12 km hat! Sie müssen aber nicht kurbeln, sondern radeln und begleiten den Canal bis kurz vor Montbard, dann haben Sie das heutige Etappenziel und weiteren Höhepunkt des Tages erreicht: die Abbaye de Fontenay. Das Zisterzienserkloster ist ein charakteristisches Beispiel der Zisterzienserbaukunst und beeindruckt durch seine vollendete Einheit von Architektur und Landschaft. Besichtigung der Klosteranlage und Rückfahrt mit dem Bus.



Tag 6 Chablis - Noyers-sur-Serein - Tonnerre 44 km

Vom Hotel weg folgt die heutige Radetappe zunächst dem schönen Flusslauf des Serein bis in das mittelalterliche Städtchen Noyers-sur-Serein. Drehort von vielen Kino- und Fernsehfilmen liefert Noyers die perfekte Kulisse. Noch zum Großteil umgeben von der mittelalterlichen Stadtmauer mit erhaltenen Stadttoren, empfangen pittoreske Gassen mit Fachwerkhäusern aus dem 14, 15. und 16. Jahrhundert die Besucher und begeistern augenblicklich.

Von hier geht es über ein Hochplateau zu einem weiteren Fluss und Tal, dem Armançon. Die Besichtigung des ehemaligen Hospiz de Tonnerre mit der Grablegung aus dem 15. Jahrhundert und die Karstquelle Fosse Dionne mit ihren unglaublichen Blautönen bilden den Abschluss dieser wunderbaren Radtour.



Tag 7

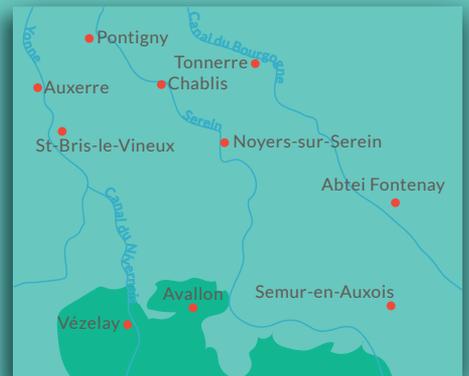
Nach einem letzten Frühstück heißt es „Au revoir et à bientôt, auf Wiedersehen und bis bald mal wieder“.



Wunderschöne, super organisierte Reise. Erstklassige Führungen mit riesigem Wissen von Christiane. Das ist I-Tüpfelchen sind die Picknicks von Philippe. Danke für eine Woche "rundum Sorglos"

Ute Reule

RADREISE GEFÜHRT



REISETERMINE

- 18.05 – 24.05.2025
- 14.09 – 20.09.2025

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- 6 Übernachtungen im Gourmethotel Le Clos in Chablis im Zimmer mit Bad/Dusche/WC und Klimaanlage
- Täglich umfangreiches Frühstück
- 4-Gang-Menü am Abend mit Wein
- 5 Mittagspicknick mit regionalen Spezialitäten inkl. Getränke
- Diplomierte Reiseleitung während der gesamten Reise
- Führungen lt. Programm
- Alle genannten Transferfahrten
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Crémantprobe mit 3/4 stündiger Führung
- 1 Weinprobe in Chablis
- 1 Weinprobe in Saint-Bris-le-Vineux
- Kur- und Ortstaxe

PRO PERSON

ZIMMER

DZ/DU/WC/VP	1434 €
EZ/DU/WC/VP	1695 €

FAHRRADMIETE

21-Gang - Tourenrad	90 €
Elektrorad	170 €

